

PHARMA-INSPEKTIONSLINIE

Anwendung

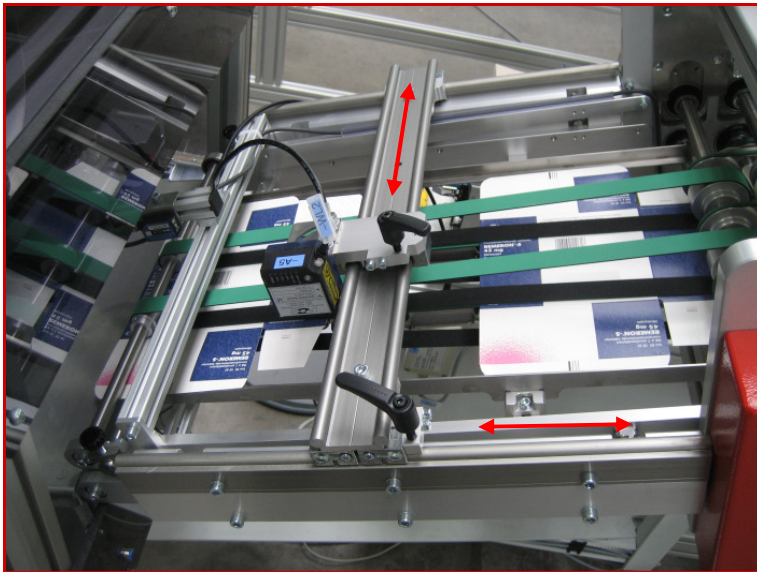
Faltschachteln und Beipacks werden offline auf Sortenreinheit und Richtigkeit kontrolliert.

Vorteil

Durch die kurzen Rüstzeiten und den mobilen Aufbau kann die Maschine vielseitig und an verschiedenen Stationen eingesetzt werden. Durch die integrierte Pharmascannung und die pneumatische Ausschleusung bietet das System maximale Prozesssicherheit. Dies ist besonders in Verbindung mit Handpackplätzen eine sinnvolle und wichtige Ergänzung für den "doublecheck".



Komplettansicht



Detail Scanner mit Halterung

Durch die spezielle Halterung kann der Lesekopf einfach und ohne Werkzeug an jede Position über dem Produkt gebracht werden. Der Kopf ist außerdem noch im 90° Winkel schwenkbar, so dass auch Codes mit Längsorientierung gelesen werden können.

Funktionsbeschreibung

Der Anleger vereinzelt das Produkt prozesssicher. Über einen Sensor wird dem Scanner dann das Lesetor geöffnet und das Produkt wird kontrolliert. Es wird nach dem Pharmaprinzip gearbeitet, jedes Produkt ist zunächst ein Schlechtprodukt und muss gut gelesen werden. Die Gutprodukte werden dann von dem Übernahmehand übernommen und auf die Schuppenauslage übergeben. Dort kann die Schuppung und Schuppentrennung von 1-100 Stück eingestellt werden. Die Schlechtprodukte werden über das pneumatische Gate nach unten ausgeschleust. In dem Gate ist auch noch eine Sensor als Gegenkontrolle angebracht.

Maschinenmerkmale

- Formate: min. 60 x 60 mm, max. 300 x 350 mm (bedingt durch Anlegerspendebreite)
- Geschwindigkeit max. 200 Takte/min (produktabhängig)
- Getakteter oder kontinuierlicher Betrieb möglich
- SPS-Steuerung mit entsprechenden Schnittstellen
- Integration von Ink-Jet-Drucker möglich

Sonderausführungen

Gerne arbeiten wir das für Sie passende Konzept aus und bieten Ihnen die für Sie geeignete Lösung an. Sprechen Sie mit unserer Projektierungsabteilung über die Möglichkeiten.